

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 127 (2001)
Heft: 37: Dataspace - Officespace

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

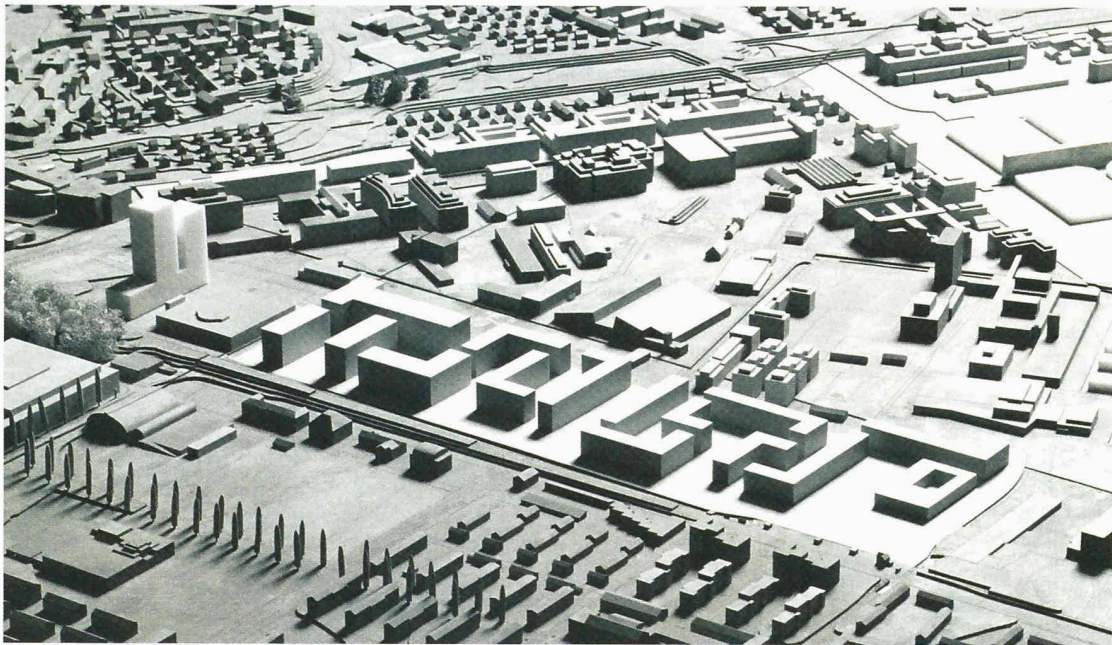
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Steiner/Hunziker-Areal, Zürich: im Stadtmodell eingesetzter und zur Weiterbearbeitung empfohlener Vorschlag von Bob Gysin und Partner

Studienauftrag Steiner/Hunziker-Areal, Zürich

Die zweite Stufe des von der Firma Karl Steiner und der Stadt Zürich durchgeführten Studienauftrags für die Entwicklung des südlich der Hagenholzstrasse gelegenen Steiner/Hunziker-Areals haben *Bob Gysin und Partner* für sich entschieden. Im Rahmen einer kooperativen Entwicklungsplanung soll das 10 Hektaren grosse Areal schrittweise mit Wohnungen, Dienstleistungen und einer Schulanlage überbaut und qualitativ hoch stehende Aussenräume geschaffen werden.

Im Rahmen der ersten Stufe waren fünf Architekturbüros beauftragt worden, die konzeptionellen Grundlagen für ein städtebauliches Leitbild zu erarbeiten. Aus dieser ersten Stufe hatte das Beurteilungsgremium das Team von

Bob Gysin und Partner aus Zürich sowie dasjenige von Werner Egli und Hans Rohr aus Dättwil für die Weiterbearbeitung empfohlen.

Nach intensiver Diskussion und seriöser Abwägung der beiden weiterbearbeiteten Vorschläge empfiehlt das Preisgericht einstimmig, das Projekt von Bob Gysin und Partner, in Zusammenarbeit mit den Badener Landschaftsarchitekten Zulauf, Seippel und Schweingruber, zur Weiterbearbeitung der Bauaufgabe auf dem Karl-Steiner-Areal und zur Ausarbeitung des städtebaulichen Leitbilds zu beauftragen.

Preisgericht: Regula Lüscher Gmür (Vorsitz), Amt für Städtebau der Stadt Zürich; Regina Gonthier, Architektin; Wolfgang Schett, Architekt; Guido Hager, Land-

schaftsarchitekt; Jürg Rehsteiner, Amt für Städtebau; Rolf Wieland, Karl Steiner AG; Arno Roggo und Thomas Ullmann, Liegenschaftsverwaltung der Stadt Zürich

Gestaltung Kreisel Gais, Aarau AG

Der Kanton Aargau und die Stadt Aarau erteilten einen Projektierungsauftrag an die Fachhochschule Aarau, Fachbereich für Gestaltung, für die Gestaltung des neu als Kreisel konzipierten Knotens Gais. Durch gestalterische Massnahmen soll der Kreisel eine Identität und Unverwechselbarkeit erhalten.

Für die Erarbeitung von Vorschlägen haben sich drei Gruppen gebildet. Sie hatten die Gelegenheit, ihre Vorschläge vor dem Beurteilungsgremium zu erläutern. Das Preisgericht hält fest, dass die drei Gruppen sehr intensiv und auf hohem Niveau gearbeitet haben und empfiehlt einstimmig, das Projekt von Oliver Berger, Emanuel Brunner und Urs Rutsch mit der Weiterbearbeitung und Realisierung zu beauftragen. Jedes Projekt erhielt eine Entschädigung von 1500 Fr.

Preisgericht: Felix Fuchs (Vorsitz), Stadtbaumeister; Urs Schuler, Kantonsingenieur; Ellen Meyrat-Schlee, Direktorin FHA, Fachbereich Gestaltung; Andy Athanassoglou, Dozent FHA, Fachbereich Gestaltung; Ralf Trachte, Dozent FHA, Fachbereich Gestaltung; Hans-Peter von Ah, Künstler, Dozent HGKL, Ebikon; Monika Hartmann Vacuher, Architektin, Aarau; Claudio Affolter, Kunsthistoriker, Baden

Basellandschaftliche Gebäudeversicherung, Liestal BL

Die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung hatte im Mai vergangenen Jahres einen öffentlichen Ideenwettbewerb durchgeführt, in dessen Anschluss Studienaufträge an die vier erstrangierten Teams vergeben worden sind. Die beauftragten Teams waren Proplaning Architekten aus Basel, Luca Cuzzolin, Berlin, Arch.lab aus Chur sowie Christ und Gantenbein aus Zürich.

Nach Abschluss der Jurierung des Studienauftrags empfiehlt das Preisgericht dem Auftraggeber, das

Projekt des Teams Luca Cuzzolin aus Berlin (Mitarbeit: Elena Vittoria Pedrina, Francesco Perissinotto) weiterbearbeiten und ausführen zu lassen.

Preisgericht: Hans Ulrich Jourdan (Vorsitz), Architekt, Verwaltungskommission; Fredy Veit, Advokat, Verwaltungskommission; Bernhard Frühlich, Direktor BGV; Marc Angélil, Architekt, Zürich; Carl Fingerhuth, Architekt, Zürich; Matthias Herzog, Architekt, Laufen; Adolf Krischanitz, Architekt, Wien

Gewerbliche Berufsschule Ziegelbrücke GL

Die Kantonale Gewerbliche Berufsschule bedarf einer kompletten integralen Sanierung und Erweiterung durch Ergänzungsbauten. Deshalb veranstaltete der Kanton Glarus, vertreten durch die Baudirektion, einen Projektwettbewerb im selektiven Verfahren. Von insgesamt 33 Bewerbungen wurden 12 zur Teilnahme am Wettbewerb eingeladen. Nach erfolgter Jurierung empfiehlt das Preisgericht dem Kanton, die Projekte im 1. und 2. Rang überarbeiten zu lassen und zuzüglich zu den Preisen allen zwölf Teilnehmenden eine pauschale Entschädigung von 4000 Franken zu entrichten.

1. Rang / 1. Preis (10 000 Fr.): Amr Soliman und Patrik Zurkirchen, Zürich

2. Rang / 2. Preis (9000 Fr.): Martin und Monika Jauch-Stolz, Luzern

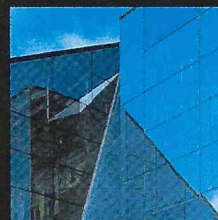
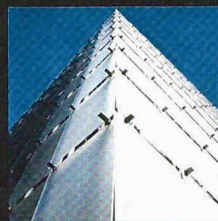
3. Rang / 3. Preis (5000 Fr.): Peter und Joerg Quarella, St. Gallen

4. Rang / 4. Preis (3000 Fr.): Max Baumann und George J. Frey, Zürich

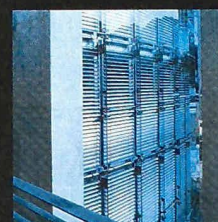
Preisgericht: Pankraz Freitag, Baudirektor; Rudolf Gisler, Erziehungsdirektor; Richard Rutschmann, Rektor; Heinz Bosshard, Lehrervertreter/Prorektor; Gottfried Flach, Kantonales Hochbauamt; Peter Stutz, Architekt, Winterthur; Werner Egli, Architekt, Baden-Dättwil; Herbert Oberholzer, Architekt, Rapperswil; Peter Bossi, Baudirektion, Chef Hochbau

feroplan

engineering ag



ARBEITEN SIE AN
IHREM ERFOLG.
DIE DETAILS ERLEDIGEN WIR.



BADENERSTR. 450
CH - 8004 ZÜRICH
TEL 01 400 01 63
FAX 01 400 01 88

ALEXANDERSTR. 14
CH - 7000 CHUR
TEL 081 252 55 04
FAX 081 252 68 25

ZERTIFIZIERT ISO 9001
www.feroplan.ch
info@feroplan.ch